Anamnesebogen

| Name des Kindes/Jugendlichen: | | Datum: | | | | |
|---|---|---------------------------|--|--|--|--|
| Familie Leibliche Eltern sind verheiratet sei Patient/Patientin lebt bei: Wer hat Sorgerecht? | □ leiblichen Eltern □ alleinerziehende Mutter/Vate □ Mutter/Vater und Stiefeltern □ Pflegeeltern/Adoptiveltern □ anderes: □ leibliche Eltern gemeinsam □ Mutter/Vater □ Pflegeeltern/Adoptiveltern □ Jugendamt/Vormund: | rennt seit: er | | | | |
| Bei getrennt lebenden Eltern: wie o | □ ich bin erwachsen ft bestehen Kontakte zu dem getr | ennt lebenden Elternteil? | | | | |
| Wer gehört zur Kern-Familie (Elternteile, Stief-Elternteile, Geschwister, Stief- und Halbgeschwister, hauptbetreuende Tante/Onkel/Oma/Opa) und wer davon lebt zusammen? | | | | | | |
| Erwachsene: Vor- und Zuname Alter | Ausbildung T | ätigkeit Arbeitszeiten | | | | |
| | | | | | | |
| Kinder/(Stief-/Halb-)Geschwister: | 74 01.16 | | | | | |
| Name Alter | Klasse Schulform | eigenes Zimmer? | | | | |
| Aktuell leben mit dem Patienten/d | er Patientin in einem Haushalt zu | ısammen: | | | | |
| | | | | | | |

Schwangerschaft War die Schwangerschaft geplant? Gibt es Nennenswertes zum Thema "Kinderwunsch"? Gab es Erkrankungen oder Belastungen während der Schwangerschaft? Geburt: □ zum errechneten Termin Tage nach dem errechneten Termin Tage/Wochen vor dem errechneten Termin П □ eingeleitet □ Saugglocke □ Kaiserschnitt □ Nabelschnurumschlingung/grünes Fruchtwasser/Zyanose (bläuliche Haut) □ Kind musste beatmet werden, wie lange? □ Ikterus (Gelbsucht), wie lange? □ anderes: □ Apgar-Wert: Tagen/Wochen Entlassung aus dem Krankenhaus: nach Säuglingszeit Wurde gestillt? □ ja: wie lange? □ nein: gab es Gründe? Was war Ihr Kind für ein Säugling? □ ruhig □ lebhaft □ sehr viel geschrien □ häufige Koliken □ anderes: Schlaf des Säuglings: □ normal □ Probleme: □ schwierig bis zum Alter: □ schläft bis heute im Bett der Eltern: wie oft? Mochte Ihr Kind Körperkontakt? □ normal (suchte Trost bei den Eltern, kuschelte gerne etc.) □ Auffälligkeiten: Mein Kind hat typisches Säuglings-Lächeln gezeigt: □ nein □ ja Wie alt war Ihr Kind, als es begann zu Laufen? Monate Wie alt war Ihr Kind, als es begann erste Worte zu Sprechen? Monate Kleinkindzeit Wann brauchte Ihr Kind keine Windel mehr? Wann war Ihr Kind sauber? ► tagsüber im Alter von ▶ nachts im Alter von

Hatte Ihr Kind ein Trotzalter/eine Trotzphase (üblicherweise zwischen 2½ und 5 Jahren)?

| □ anderes: Konnte sich Ihr Kind gut von Ihnen trennen? Hat Ihr Kind normal Kontakt zu den ErzieherInnen und anderen Kindern aufgenommen oder gab es Probleme? Hat Ihr Kind gerne im Kindergartenalter gemalt? Hat Ihr Kind gerne im Kindergartenalter gebastelt? |
|---|
| Hat Ihr Kind normal Kontakt zu den ErzieherInnen und anderen Kindern aufgenommen oder gab es Probleme? Hat Ihr Kind gerne im Kindergartenalter gemalt? |
| gab es Probleme? Hat Ihr Kind gerne im Kindergartenalter gemalt? |
| |
| Hat Ihr Kind gerne im Kindergartenalter gebastelt? |
| |
| War Ihr Kind im Kindergarten im Stuhlkreis auffällig? |
| Gab es Einbrüche und Rückschritte in den ersten Lebensjahren bis zur Einschulung? |
| |
| (Grund-)Schulzeit Mein Kind wurde mit Jahren eingeschult. Es hat sich auf die Schule gefreut □ ja □ nein Gab es im Verlauf der Grundschulzeit Schwierigkeiten? |
| Aktuelle schulische Situation Aktuelle Klasse: Schule: |
| Schuljahr wiederholt: Schulwechsel (welche Schulen/wann/Klasse?) |
| Anzahl der Mitschüler in der Klasse: Name des Klassenlehrers/der Klassenlehrerin: |
| Ganztagsunterricht/Betreuung/OGS/wie lange Schule? |
| Sozialverhalten/Kontakte in der Schule: alleine/eher einzeln wird geärgert Angst vor Mitschülern ärgert andere hat einige Freunde hat viele Freunde, ist beliebt steht gerne im Mittelpunkt, dominant, Klassen-Clown respektlos gegenüber Lehrern, verweigert sich oder missachtet Regeln anderes: |

| Notenschnitt/letz | ztes Zeugnis: | | | | |
|---|-----------------|-------------------------|---|--------------------|---------------|
| Mündliche Mitarl | | still/ängstlich | erung des Lehrers träumt/hört nicht Lustprinzip | | |
| Lieblingsfächer: | | | "Hassfächer": | | |
| · · | | | e Hausaufgaben? sitzen und anleiter | | |
| Nachhilfe in den | Fächern: | | | | |
| Freizeit/Zuhaus Hobbys, Liebling | | gen, Vereine des | Kindes/Jugendlic | hen: | |
| Wie oft verabrede | et sich Ihr Soh | n/Ihre Tochter? | | | |
| TV/Playstation/I | Nintendo/Lap | otop usw.: | Stunden pro T | ag; 🗆 internet | fähiges Handy |
| Taschengeld: Wofür wird diese | - | che/pro Monat geben? | | | |
| Gibt es Probleme/Streitpunkte hinsichtlich Körperhygiene? Ist er/sie zuverlässig, können Sie sich auf ihn/sie verlassen? Hält er/sie sich an Regeln/Vereinbarungen/Absprachen? Ist er/sie pünktlich? | | | | | |
| Mein Sohn/Mein | e Tochter hat . | Aufgaben zu Ha | use: | | |
| regelmäßig zu erledigen nur auf Nachfrage/Bitten hilft selbstständig, übernimmt von sich aus Tätigkeiten erledigt Aufgaben nur widerwillig erledigt Aufgaben unzuverlässig oder gar nicht | | | | | |
| Vorgeschichte Bei einer Tochter: | hat sie bereits | s ihre Menarche, | bzw. ab welchem | Alter? | Jahre |
| Mir ist/sind Alko (Art und Häufigk | | is-/Drogen-Gebr | auch meines Sohn | es/meiner Tocht | er bekannt |
| Mein Sohn/Mein (Art, Häufigkeit, | | sich schon mal vo | orsätzlich selbst ve | erletzt oder Schad | len zugefügt |
| Mein Sohn/Mein Suizidversuch un | | schon mal geäuß | ert, nicht mehr leb | en zu wollen ode | er einen |

| Krankheiten und Behandlung | en: | | | | | |
|---|---|--|--|--|--|--|
| (Asthma, Allergien, Neurodermitis, Erkrankungen, Knochenbrüche/schwere Verletzungen, | | | | | | |
| Operationen, psychische Probleme, Rechen-/Lese-Rechtschreibschwäche, Ergo- oder Logopädie, | | | | | | |
| Hilfen durch Beratungsstelle/Jugendamt/ Schulpsychologen/Neurologe/Psychiater, usw.) | | | | | | |
| Datum/Zeitraum v | was? | gegebenenfalls wie/durch wen behandelt? | | | | |
| | | | | | | |
| (familiäre Belastungen, Erkrar Familienmitgliedern, Geldsorg Süchte, Gewalt, einschneiden | nkungen von Familienm gen, Arbeitslosigkeit, Al de Erlebnisse und Vorfä älligkeiten Ihres Sohnes | n/die Patientin haben könnten: nitgliedern, psychische Probleme bei lkoholismus oder hoher Alkoholkonsum, ille, Umzug, Verluste, Todesfälle usw. / Ihrer Tochter aus Ihrer eigenen Kindheit ilienmitgliedern bekannt??) | | | | |
| | | | | | | |
| Sonstiges/Anmerkungen: | | | | | | |
| | | | | | | |
| Dieser Bogen wurde ausgefüll | lt von: | | | | | |